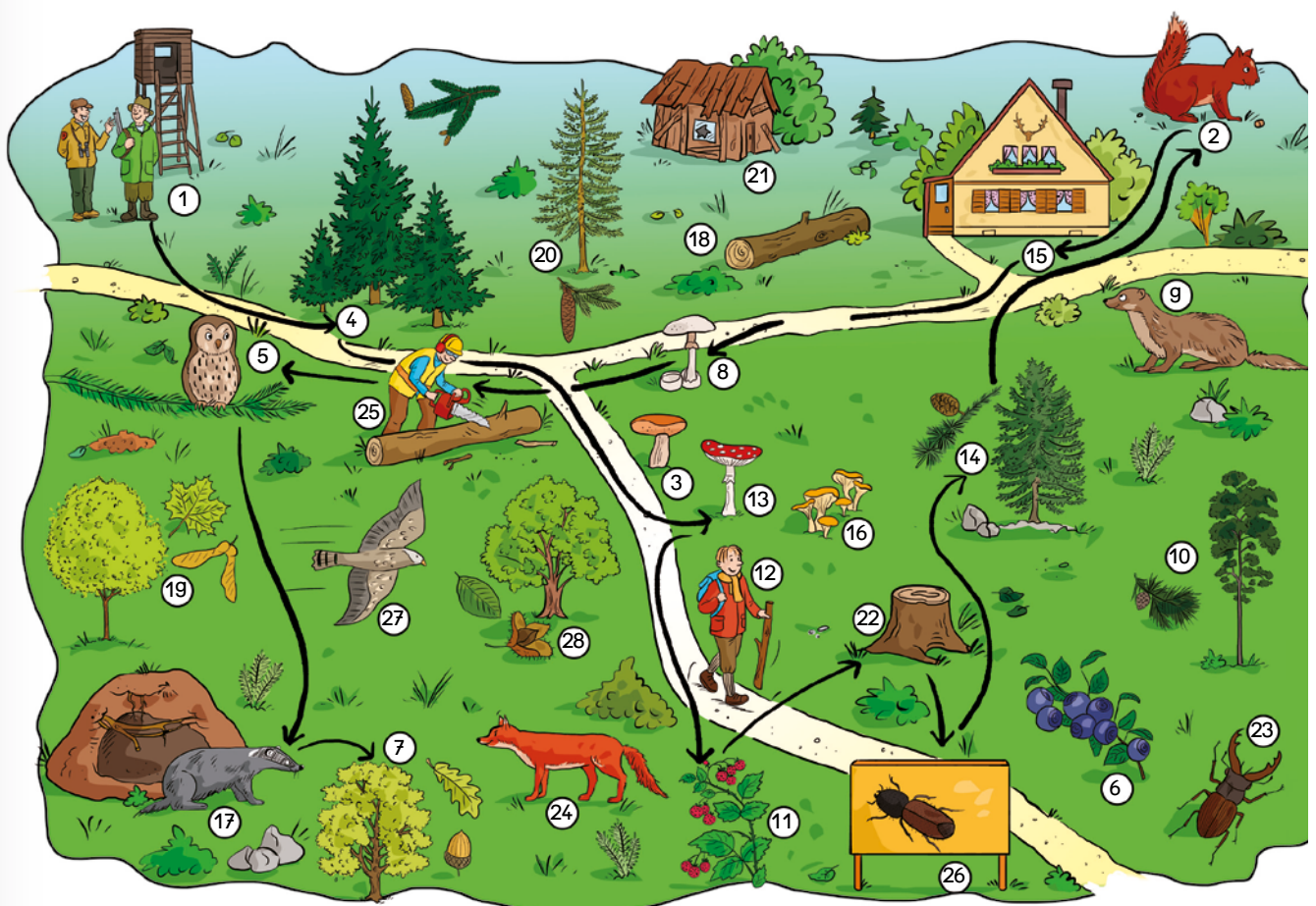


Sandra Blomann / Michaela Maier
Sven Rook / Julia Schlimok

Differenzierte LESESPURGESCHICHTEN Sachunterricht



Lerninhalte vermitteln und
sinnentnehmendes Lesen
fächerübergreifend in den
Klassen 2 bis 4 fördern

Mit Kopiervorlagen
und Selbstkontrolle

© 2020 Auer Verlag
AAP Lehrerwelt GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Auer Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Covergestaltung: metamedien/Werbung und Mediendienstleistungen, Burgau
Illustrationen: Katharina Reichert-Scarborough
Satz: Fotosatz Buck, Kumhausen
ISBN 978-3-403-37896-9

www.auer-verlag.de

Inhalt

Vorwort	4
----------------------	---



Auf dem Markt

Lesespurlandkarte	6
Lesespurgeschichte leicht	7
Lesespurgeschichte schwer	10
Lösung	14



Im Großstadtdschungel unterwegs

Lesespurlandkarte	15
Lesespurgeschichte leicht	16
Lesespurgeschichte schwer	19
Lösung	22



Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr

Lesespurlandkarte	23
Lesespurgeschichte leicht	24
Lesespurgeschichte schwer	27
Lösung	30



Als Naturforscher im Wald

Lesespurlandkarte	31
Lesespurgeschichte leicht	32
Lesespurgeschichte schwer	36
Lösung	40



Auf Fotosafari am Teich

Lesespurlandkarte	41
Lesespurgeschichte leicht	42
Lesespurgeschichte schwer	46
Lösung	50



Auf Entdeckungsreise durch Deutschland

Lesespurlandkarte	51
Lesespurgeschichte leicht	52
Lesespurgeschichte schwer	55
Lösung	59



Mit der Karte auf Schatzsuche

Lesespurlandkarte	60
Legende	61
Lesespurgeschichte leicht	62
Lesespurgeschichte schwer	66
Lösung	70



Auf Entdeckungstour in der Gemeinde

Lesespurlandkarte	71
Lesespurgeschichte leicht	72
Lesespurgeschichte schwer	76
Lösung	80

Liebe Kollegin, lieber Kollege,
liebe Leseförderin, lieber Leseförderer,

die vorliegenden Lesespurgeschichten verbinden in hervorragender Weise die Fächer Deutsch und Sachunterricht. Sie ermöglichen intensive Leseförderung durch Schulung der Sinnentnahme, bei gleichzeitig hohem inhaltlichen Sachbezug zu den Themen des Sachunterrichtslehrplans der 3. und 4. Klasse.

Die Lesespurgeschichten bieten sich deshalb zum **Einstieg in ein Sachunterrichtsthema**, parallel dazu als **Intensivierung** bzw. **Zusatzmaterial** oder zum **Abschluss als Wiederholung** bzw. **Vorbereitung auf eine Probe** an.

Bei Lesespurgeschichten geht es darum, verborgene Hinweise in einer bestimmten Reihenfolge aus einem Lesetext auf einer Landkarte zu verfolgen und die richtige Ziffernfolge bis zum Ziel aufzuschreiben. Dabei gibt es nur einen korrekten Weg und viele Sackgassen. Die Sackgassen bzw. Irrwege verweisen stets auf die letzte richtige Spur, sodass der Lesefortschritt gesichert ist.

Leitfaden zum Lesen von Lesespurgeschichten:

1. Zuerst liest man die Einleitung und Textabschnitt 1.
2. Dann versucht man, durch den in Textabschnitt 1 versteckten Hinweis, den nächsten Ort auf der Lesespurlandkarte zu finden.
3. Hat man den richtigen Ort auf der Karte gefunden, notiert man die zugeordnete Lesespur (Ziffer) auf der dafür vorgesehenen Linie und liest anschließend bei dieser Ziffer weiter.
4. Hat man den Hinweis falsch umgesetzt und liest bei einer verkehrten Spur weiter, verweist einen diese falsche Lesespur zur letzten richtigen Lesespur.

Grundsätzlich halten wir es für sinnvoll, in einer **ersten Unterrichtseinheit** eine Lesespurgeschichte **gemeinsam** zu erarbeiten. Sobald die Kinder Einsicht in die Funktionsweise gewonnen haben, können die anderen Geschichten komplett selbstständig erlesen werden. Zeitlich sind die Texte so ausgelegt, dass sie in 45 Minuten leicht bewältigbar sein sollten. Vorrangiges Ziel ist die **Förderung des sinnentnehmenden Lesens**, ein weiteres Augenmerk liegt auch auf der **Entwicklung von Lesefreude**. Durch das kleinschrittige Vorgehen, die eingebauten Rätsel und die Möglichkeiten zur **Selbstkontrolle** sind die Geschichten für die Kinder hoch motivierend.

Zielgruppe sind vorrangig Leselernende ab dem Ende der 2. Jahrgangsstufe bis zur 4. Jahrgangsstufe. Einige Geschichten sind problemlos auch noch in der 5. Klasse einsetzbar.

Alle Lesespurgeschichten liegen in **differenzierter Form**, d.h. einmal für eher schwache (gekennzeichnet mit ☆) bzw. für eher starke Leser (gekennzeichnet mit ★) vor.

Die leichteren Geschichten haben:









- einen kürzeren Text,
- eine größere Schrift,
- eine einfachere Wortwahl,
- keine oder nur wenige zusätzliche Rätselaufgaben.

Für beide Versionen gibt es eine gemeinsame Lösungsseite. Je nach Vorgehensweise sind folgende **Möglichkeiten der Kontrolle** vorstellbar:

- im Nachhinein durch die Lehrkraft.
- gemeinsam im Klassenverband mithilfe einer Folie am Tageslichtprojektor.
- nach Abschluss der Geschichte selbstständig durch die Schüler mithilfe der Lösungsseite.
- selbstständig während des Leseprozesses durch die Schüler:
Dazu werden die Lesespuren an die Tafel geschrieben und jeweils einzeln abgedeckt. Es darf immer nur bis zur aktuellen Lesespur aufgedeckt werden.

Auch methodisch bieten sich verschiedenste Möglichkeiten an. Es kann sowohl im Klassenverband, in Einzelarbeit, in Partnerarbeit oder in Gruppenarbeit gelesen werden. Besonders bewährt hat sich unserer Meinung nach das gemeinsame Lesen in **Partnerarbeit**. Hierbei können sich die Kinder gut gegenseitig unterstützen und durch das Gespräch über das Gelesene werden weitere **kommunikative Kompetenzen** geschult.

Inhaltsübersicht zu Lehrplanthemen des Sachunterrichts

Bereiche des Sachunterrichts	Themen	Passende Geschichten
Naturwissenschaft	Körper/Gesunde Ernährung/Obst und Gemüse	 Auf dem Markt
Technik Sozialwissenschaft Geographie	Verkehrszeichen und -regeln im Straßenverkehr/ Verkehrsmittel Fahrrad	 Im Großstadtdschungel unterwegs
Sozialwissenschaft	Aufgaben und Ausrüstung der Feuerwehr	 Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr
Naturwissenschaft	Pflanzen und Tiere im Lebensraum Wald	 Als Naturforscher im Wald
Naturwissenschaft	Pflanzen und Tiere am Lebensraum Gewässer	 Auf Fotosafari am Teich
Geographie	Orientierung auf einer Deutschlandkarte/Bundesländer, Städte und Sehenswürdigkeiten in Deutschland	 Auf Entdeckungsreise durch Deutschland
Geographie	Orientierung auf der Karte/Himmelsrichtungen/Kartenzeichen/Höhenlinien/Maßstab	 Mit der Karte auf Schatzsuche
Sozialwissenschaft	Zusammenleben in der Gemeinschaft/Abfalltrennung/demokratische Beteiligung	 Auf Entdeckungstour in der Gemeinde

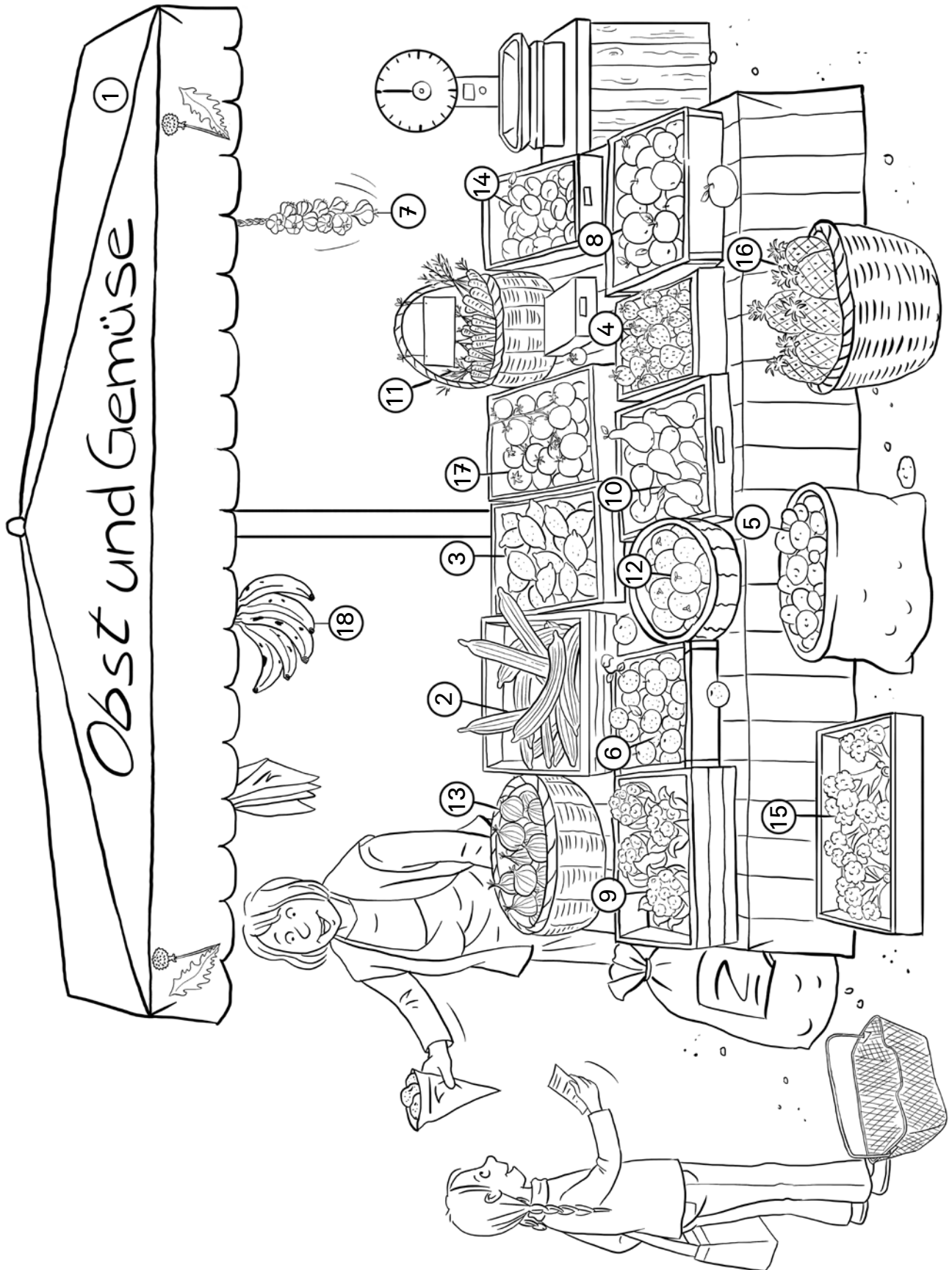
Viel Vergnügen wünschen

Sandra Blomann, Michaela Maier, Sven Rook und Julia Schlimok



Name: _____

Datum: _____





Name: _____

Datum: _____

Auf dem Markt

Leonie geht in die 3. Klasse. Sachunterricht ist ihr absolutes Lieblingsfach. Heute besucht sie nach der Schule ihre Oma. Leider ist die alte Dame an diesem Tag nicht so fit, denn sie hat eine Erkältung.

Damit die kranke Oma nicht aus dem Haus muss, geht die Enkelin auf dem Markt für sie einkaufen. Zum Glück hat Leonie viel über gesunde Ernährung gelernt, sodass sie sich mit Obst und Gemüse sehr gut auskennt.

Sofort fährt Leonie mit ihrem Fahrrad los. Ob sie wohl alles auf dem Markt bekommt, was auf Omas Liste steht?



Beginne bei Nummer 1 mit dem Lesen! Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

- ① Leonie ist ganz aus der Puste, als sie mit ihrem Fahrrad endlich den Markt erreicht. Nun kann der Großeinkauf losgehen. Sie läuft gleich zum nächsten Stand, wo sie eine freundliche Dame begrüßt.
Als Erstes kauft die Neunjährige für Oma ein faustgroßes Kernobst, das es in verschiedenen Farben gibt. Besonders gern mag Leonie die Obstsorte als Mus, als Saft oder einfach geschnitten in ihrer Pausenbox.
- ② Genau, Leonie kauft eine Gurke.
Als Nächstes steht ein weiteres Gemüse auf ihrem Zettel: Es ist rot und kugelförmig. Mama schneidet es gern in den Salat, aber auch als Soße zu Nudeln schmeckt es super.
- ③ Nein, das sind Zitronen. Das sind zwar auch Zitrusfrüchte, doch sie haben eine andere Form als Orangen. Gehe noch mal zurück zu Nummer 12 und überlege genau.
- ④ Ja, Erdbeeren könnte Leonie in riesigen Mengen verspeisen. Hoffentlich freut sich Oma auch darüber!
Das nächste Obst gehört zu den Zitrusfrüchten und wird oft auch Apfelsine genannt. Leonie presst mit ihrer Mama gern leckeren Saft daraus.
- ⑤ Genau, das sind Kartoffeln!
Als Nächstes kauft Leonie nochmal etwas Kernobst: Diese Früchte haben eine lustige Form. Oben am Stängel sind sie dünn und nach unten werden sie immer dicker. Sie sehen ein wenig so aus wie die Teile, die man für Lampen braucht, damit Licht brennt: die Glüh ...
- ⑥ Richtig, Leonie bestellt Mandarinen.
Als Nächstes kauft sie ein Gemüse. Es ist lang und hat eine grüne Schale. Hauptsächlich besteht es aus Wasser und das Mädchen liebt es im Salat.



- ⑦ Nein, das ist Knoblauch. Er hat auch einen ganz besonderen Geruch. Doch weinen muss man beim Schneiden dieses Gemüses nicht. Lies Nummer 17 noch mal und überlege ganz genau.
- ⑧ Stimmt, Leonie kauft einen Apfel. Sie entscheidet sich für die etwas saure, grüne Sorte. Denn Sauer macht ja bekanntlich lustig! Als Nächstes lacht sie das orangene Steinobst an: Wenn man den großen Stein aus den runden Früchten entfernt, die so groß wie Tischtennisbälle sind, bleibt nur noch das süße Fruchtfleisch übrig. Daraus kann man auch leckere Marmelade machen. Die Früchte reimen sich auf das Wort „Badehosen“.
- ⑨ Gut gelesen! Leonie kauft Blumenkohl. Dazu gibt es auf jeden Fall das nächste Gemüse zu essen: Diese braunen, eiförmigen Knollen wachsen unter der Erde auf Feldern. Sie schmecken auch als Brei sehr gut. Die Österreicher nennen sie Erdäpfel.
- ⑩ Birnen kauft Leonie, ganz klar! Damit der Obstsalat für Oma besonders gut schmeckt, wandert noch eine weitere Obstsorte in den Einkaufskorb: Diese wächst nicht bei uns in Deutschland und muss deshalb eingeflogen werden. Ihre stachelige Schale kann man nicht mitessen. Oma muss sie vor dem Verzehr entfernen. Das gelbe Fruchtfleisch schmeckt im reifen Zustand sehr süß. Leonie liebt sie auf dem Toast Hawaii.
- ⑪ Richtig, sie braucht Karotten! So, nun hat Leonie es fast geschafft. Es steht nur noch ein Punkt auf ihrer Liste: Dieses Obst muss unbedingt in ihren Obstsalat! Nach einem kurzen Blick hat sie die Früchte entdeckt. Köstlich sehen sie aus, diese länglichen, gelben Früchte! Auf ihren Schalen kann man allerdings leicht ausrutschen. Deshalb darfst du sie niemals einfach auf den Boden werfen! Denn das kann böse enden.
- ⑫ Richtig, Leonie bestellt Orangen für Oma. Als Nächstes kauft sie Früchte, die ganz ähnlich aussehen wie die letzten. Sie sind nur kleiner. Auch sie muss man vor dem Essen schälen. Der Nikolaus bringt den Kindern meistens einige davon.
- ⑬ Ja, Zwiebeln zwicken oft in den Augen. Du kennst dich gut aus! Der Einkauf ist noch nicht beendet. Als Nächstes steht ein Kohlgemüse auf Leonies Zettel. Mit seinen weißen Röschen sieht das Gemüse lustig aus.
- ⑭ Genau, Leonie kauft süße Aprikosen. Die schmecken Oma bestimmt! Als Nächstes steht ihr Lieblingsobst auf der Liste. Sie liebt die roten Früchte mit den kleinen grünen Blättern. Im Sommer pflückt die Drittklässlerin gern auf einem der nahegelegenen Felder haufenweise davon. Am liebsten isst sie die süße Köstlichkeit mit Vanilleeis und Schlagsahne.



- ⑮ Nein, das sind Brokkoli. Die beiden Gemüsesorten sehen sich sehr ähnlich, aber die Röschen des Brokkoli sind grün. Lies noch einmal bei Nummer 13 nach.
- ⑯ Richtig, Leonie kauft eine Ananas dazu.
Beinahe hätte sie noch eine wichtige Zutat für den Gemüseintopf vergessen: Diese langen, meist orangen Gewächse entwickeln sich unter der Erde. Nur ihre Blätter schauen oben heraus. Auch Hasen lieben diese Gemüsesorte.
- ⑰ Oh ja, Tomatensoße ist einfach lecker zu Nudeln!
Damit die Tomatensoße noch besser schmeckt, gibt man das nächste Gemüse in kleinen Stücken hinzu. Wenn Leonies Mama es schält und klein schneidet, fängt sie oft an zu weinen. Obwohl sie gar nicht traurig ist!
- ⑱ Super! Als Leonie die Bananen einpackt, ist sie sehr erleichtert. Endlich hat sie es geschafft!
Nun kann sie zurück zu Oma düsen und ihr einen leckeren Gemüseintopf kochen. Und damit Oma ganz schnell wieder gesund wird, gibt es als Nachspeise einen riesigen Obstsalat.
So eine gesunde Ernährung mit viel Obst und Gemüse hält fit und gesund.



Meine Lesespur:

1, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____,
 _____, _____, _____, _____, _____.



Name: _____

Datum: _____

Auf dem Markt

Leonie ist in der 3. Klasse und Sachunterricht ist ihr absolutes Lieblingsfach. Heute darf das Mädchen nach dem Unterricht zu ihrer Oma zu Besuch. Leider ist die alte Dame an diesem Tag nicht so fit wie sonst, denn sie hat eine gehörige Erkältung erwischt.

Damit die Patientin das Bett nicht verlassen muss, will die Enkelin die Einkäufe auf dem Markt erledigen. Denn wer gesund werden möchte, braucht viel Obst und Gemüse. Das hat sie zuletzt im Sachunterricht gelernt. Die Drittklässlerin ist nun eine wahre Expertin für gesunde Ernährung.

Im Handumdrehen hat Leonie sich auf ihr Fahrrad geschwungen und fährt los zum Marktplatz an der Kirche. Dort verkaufen jeden Mittwoch unzählige Obst- und Gemüsehändler ihre leckeren Waren.



Was wird Leonie wohl alles für ihre Oma kaufen? Beginne bei Nummer 1 mit dem Lesen! Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

- ① Das Mädchen hat sich so beeilt, dass sie ganz aus der Puste ist, als sie mit ihrem Fahrrad endlich den Marktplatz im Ortskern erreicht. Damit sie all die leckeren Vitaminbomben auch befördern kann, hat sie den großen Fahrradkorb mitgenommen. Nun kann der Einkauf losgehen: Leonie läuft zum nächstgelegenen Stand, an dem eine freundliche Dame sie begrüßt.

Wie heißt der Gemüsestand, an dem Leonie einkauft? Schreibe die nummerierten Buchstaben in der richtigen Reihenfolge am Ende der Geschichte auf.

Das erste, was Leonie für Oma kauft, ist ein Kernobst, das es in verschiedenen Farben gibt. In Leonies Garten wächst sogar ein Baum, der diese Früchte trägt. Sie liebt die Obstsorte als Mus oder einfach geschnitten in ihrer Pausenbox. Man kennt das Obst vor allem auch als Saft. Vor dem Verzehr muss man allerdings erst das Kerngehäuse samt den Kernen entfernen.

- ② Leonie kauft eine Gurke.
Als Nächstes steht ein weiteres Gemüse auf ihrem Zettel, das zu den sogenannten Nachtschattengewächsen zählt: Die Früchte sind oft rot und kugelförmig. Auch bei dieser Pflanze gibt es ganz unterschiedliche Sorten, deren Früchte in verschiedenen Formen und Farben wachsen können. Gern schneidet Mama dieses Gemüse in den Salat, aber auch zu Nudeln schmeckt es großartig. Bei Spagetti Napoli ist es Hauptbestandteil der Soße.
- ③ Nein, das sind Zitronen. Das sind zwar auch Zitrusfrüchte, doch sie haben eine andere Form als Orangen. Gehe noch einmal zurück zu Nummer 12 und überlege genau.



- ④ Erdbeeren könnte sie kiloweise verspeisen. Hoffentlich freut sich Oma₇ auch darüber. Das nächste Obst gehört zu den Zitrusfrüchten. Gern macht Leonie mit ihrer Mama Saft daraus – frischgepresst schmeckt er am allerbesten. Die Frucht ist gut für Oma, denn sie enthält besonders viel Vitamin C und macht sie bestimmt schnell wieder gesund. Ursprünglich kommt die Zitrusfrucht aus China und wird auch als Apfelsine₄ (= Apfel aus China) bezeichnet. Ihre typische Farbe entwickelt die Frucht erst bei Kälte. Wenn diese fehlt, bleiben die Früchte grün, bekommen aber trotzdem ihren bekannten Geschmack. Die Farbe hat also nichts damit zu tun, ob diese Früchte reif sind oder nicht. Leonie kauft ein Dutzend davon ein.

Weißt du, wie viele das sind? Bei der richtigen Zahl auf der Leselandkarte findest du das gesuchte Obst.

- ⑤ Genau, das sind Kartoffeln! Sie kamen vor rund 500 Jahren mit den spanischen Entdeckern aus Südamerika zu uns nach Europa. Als Nächstes kauft Leonie noch mal ein Kernobst: Die gelblich-grünen, manchmal bräunlichen Früchte haben eine lustige Form: Am Stängel₁ sind sie dünner als unten. Du kannst sie roh oder als eingekochtes Mus essen. Sie ähneln den Teilen, die in Lampen stecken, damit Licht brennt.

- ⑥ Leonie kauft acht Mandarinen.

Male die Früchte in der richtigen Farbe aus.

Als Nächstes kauft sie ein Gemüse aus der Familie der Kürbisgewächse. Es ist lang und hat eine grüne Schale. Das Fruchtfleisch ist meist hellgrün bis weiß und besteht hauptsächlich aus Wasser. Leonie liebt das Gemüse im Salat.

- ⑦ Nein, das ist Knoblauch! Er hat auch einen ganz besonderen Geruch, doch weinen muss man beim Schneiden dieses Gemüses nicht. Lies Nummer 17 noch mal und überlege ganz genau.

- ⑧ Stimmt! Leonie kauft Äpfel. Sie entscheidet sich für die etwas saure, grüne Sorte, denn Sauer macht ja bekanntlich lustig.

Als Nächstes lachen sie die orangen Steinfrüchte an. W₃enn man den großen Stein aus den runden Früchten entfernt, bleibt nur noch süßes Fruchtfleisch übrig. Aus dem lässt sich leckere Marmelade herstellen. In Österreich und Süddeutschland heißt das Obst auch Marille.

- ⑨ Gut gelesen! Einen besonders großen Blumenkohl sucht Leonie für Oma aus! Dazu gibt es auf jeden Fall das nächste Gemüse zu essen. Die braunen, eiförmigen Knollen wachsen zuhauf unterirdisch auf Feldern und schmecken unter anderem als Brei sehr gut. Wie die Tomaten gehören sie zur Familie der Nachtschattengewächse. Menschen in Süddeutschland, Österreich und der Schweiz bezeichnen sie manchmal auch als Erdäpfel.

- ⑩ Leonie kauft Birnen, ganz klar.

Damit der Obstsalat für Oma besonders gut schmeckt, wandert eine weitere Obstsorte in den Einkaufskorb: Diese wächst nicht bei uns in Deutschland und muss deshalb eingeflogen werden. Ihre stachelige Schale musst du entfernen, bevor du das gelbe Fruchtfleisch essen kannst. Leonie weiß, dass die Frucht im reifen Zustand besonders süß schmeckt. Sie wählt mit einem Trick eine reife Frucht, die zum Verzehr bereit ist: Deren spitze Blätter am oberen₅ Ende lassen sich durch leichtes Ziehen auszapfen.



- ⑪ Richtig, sie braucht noch Karotten, auch Möhren oder Mohrrüben genannt. Die Verkäuferin hat vergessen, das Schild „Sonderangebot“ am Korb anzubringen. Normalerweise kostet ein Bund 3,50 €: Heute zahlen die Kunden aber nur die Hälfte!

Zeichne das Schild mit dem heutigen Preis dazu.

So, nun hat Leonie es fast geschafft. Es steht nur noch ein Punkt auf ihrer Liste: Dieses Obst darf in ihrem Obstsalat auf keinen Fall fehlen. Nach kurzer Suche entdeckt sie die Früchte. Köstlich sehen sie aus, diese länglichen, leicht gekrümmten, gelben Gewächse. Auf ihren Schalen kann man allerdings leicht ausrutschen. Deshalb darf man sie niemals achtlos auf den Boden werfen - das kann böse enden. Auch Affen mögen sie sehr gern.

- ⑫ Leonie kauft Orangen für Oma, richtig.
Als Nächstes fragt sie nach Früchten, die ganz ähnlich aussehen. Sie sind nur kleiner. Auch sie muss man vor dem Essen schälen. Jede Frucht besteht aus mehreren Teilen, die mit vielen orangefarbenen Saftschläuchen gefüllt sind und von einem dünnen Häutchen umgeben sind. Die Erntezeit ist im Herbst, sodass es die Zitrusfrüchte in den Monaten Oktober bis Januar zu kaufen gibt. Aus diesem Grund landen sie oft in den Nikolaussäckchen der Kinder.

- ⑬ Musst du beim Schneiden von Zwiebeln auch immer weinen?

Male den Korb der Zwiebeln blau an.

Der Einkauf ist noch nicht beendet. Als Nächstes steht ein Kohlgemüse auf dem Zettel. Mit seinen weißen Röschen sieht das Gemüse lustig aus. Besonders lecker schmeckt es als Eintopf oder mit Käse überbacken.

- ⑭ Genau, Leonie kauft süße Aprikosen. Die werden Oma bestimmt schmecken!
Als Nächstes steht ihr Lieblingsobst auf der Liste: Sie liebt die roten Beeren mit den grünen Blättern am Stiel. Am liebsten isst Leonie die süßen Beeren mit Vanilleeis und Schlagsahne. Man kann sie aber auch zu Marmelade verarbeiten. Im Sommer geht die Schülerin gern auf eines der nahegelegenen Felder und pflückt haufenweise davon. Leonie hat gelernt, dass sie nur reife Früchte pflücken darf. Denn grüne Früchte reifen nach dem Pflücken nicht weiter. Achtung! Eigentlich ist die Frucht gar keine Beere, obwohl sie so heißt. Sie ist eigentlich eine Nuss. Genau gesagt eine Sammelnussfrucht, die aus vielen kleinen Nüssen besteht.

- ⑮ Nein, das sind Brokkoli. Die beiden Gemüsesorten sehen sich zwar sehr ähnlich, aber die Röschen eines Brokkolis sind grün. Lies noch mal genau bei Nummer 13 nach!

- ⑯ Leonie kauft eine Ananas dazu.
Für den Gemüseintopf hätte sie aber beinahe noch eine wichtige Zutat vergessen: Diese langen, dünnen Gewächse entwickeln sich unter der Erde und nur ihre Blätter schauen oben heraus. Es gibt sie in ganz unterschiedlichen Farben: hell- oder dunkelrot, orangefarben, weiß oder violett. Auch Hasen lieben diese Gemüsesorte.

- ⑰ Oh ja, eine Soße aus Tomaten ist einfach lecker zu Nudeln.
Damit diese aber noch besser schmeckt, kann man das nächste Gemüse hinzugeben: Wenn Mama es schält und klein schneidet, fängt sie oft an zu weinen, obwohl sie gar nicht traurig ist. Diese Gemüsesorte gehört zur Familie der Lauchgewächse.



18 Super! Als Leonie die Bananen einpackt, ist sie sehr erleichtert. Endlich hat sie es geschafft. Nun kann sie zurück zu Oma und ihr einen leckeren Gemüseeintopf kochen. Und damit sie schnell wieder gesund wird, gibt es als Nachspeise einen riesigen Obstsalat. Gesunde Ernährung mit viel Obst und Gemüse hält auf Dauer fit und erspart uns den Gang zum Arzt.

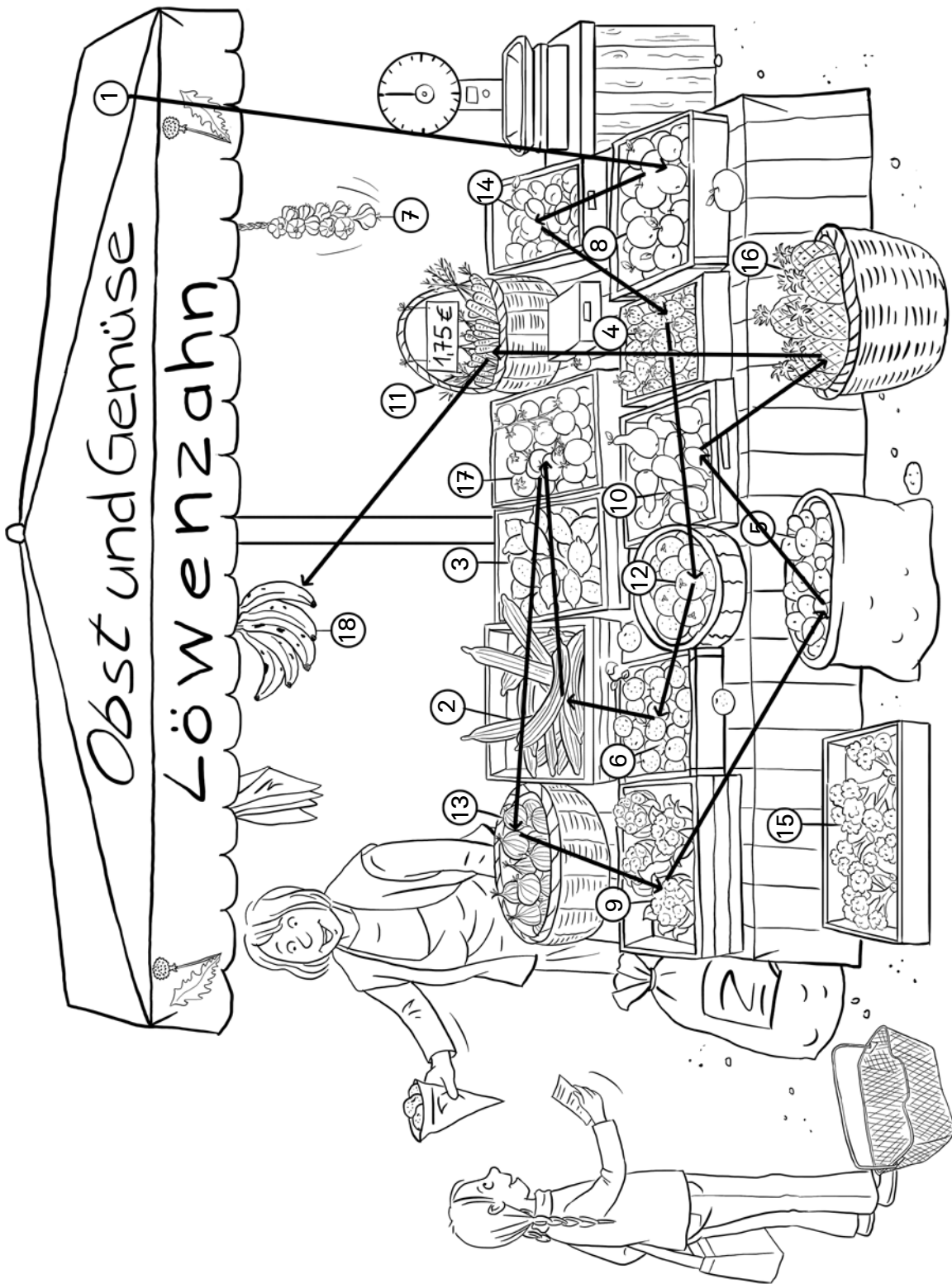


Der Gemüsestand heißt:

—1	—2	—3	—4	—5	—6	—7	—8	—9
----	----	----	----	----	----	----	----	----

Meine Lesespur:

1, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____,
 _____, _____, _____, _____, _____.



Lesespur: 1 , 8 , 14 , 4 , 12 , 6 , 2 , 17 , 13
9 , 5 , 10 , 16 , 11 , 18 .

★ Lösung Nr. 11: Der Preis der Karotten im Sonderangebot beträgt 1,75 €.

★ Lösungswort: L₁ Ö₂ W₃ E₄ N₅ Z₆ A₇ H₈ N₉